

ROBOOTER E60

Gebrauchsanweisung

Elektrischer Rollstuhl

Shanghai Bangbang Robotics Co., LTD.

Vorwort

Sehr geehrte Benutzer,

Vielen Dank, dass Sie sich für den elektrischen Rollstuhl von Shanghai Bangbang Robotics Co., LTD. entschieden haben. Diese Gebrauchsanweisung für Robooter E60 ist ein wichtiges Dokument, das Produktinformationen, Bedienungsmethoden und Informationen zum Kundendienst für den elektrischen Rollstuhl bereitstellt.

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor der Verwendung sorgfältig durch, um eine korrekte Bedienung und Wartung zu gewährleisten. Diese Anleitung enthält durch Patent- und Urheberrechte geschützte Informationen. Kopieren Sie den Inhalt weder teilweise noch vollständig ohne schriftliche Genehmigung von Shanghai Bangbang Robotics Co., LTD.

Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Für die neuesten Informationen zum Gerät besuchen Sie bitte die Robooter-Website.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Sicherheitshinweise
2. Produkteinführung
3. Beschreibung des elektrischen Rollstuhls
4. Verwendung des elektrischen Rollstuhls
5. Wartung und Fehlerbehebung
6. Mobile App-Bedienungsanleitung
7. Haftungsausschluss
8. Lieferumfang
9. Kennzeichnung – Erklärung der Symbole

1. Sicherheitshinweise

(Originalseiten 03-11)

1.1 Symbolbeschreibung



Warnung

- Die Textinhalte mit diesem Symbol bedeuten, dass bei Nichtbeachtung schwere Verletzungen auftreten können.



Hinweise

- Die Textinhalte mit diesem Symbol bedeuten, dass bei Nichtbeachtung leichte oder mittelschwere Schäden oder Sachschäden auftreten können.

1.2 Bestimmungsgemässe Verwendung / Indikation / Kontraindikation / Klinischer Nutzen

- Der elektrische Rollstuhl ist für den Innen- und Aussenbereich auf mässig unebenen Oberflächen und mässigen Steigungen konzipiert. Er ist in der Lage, Entfernungen und Hindernisse in verschiedenen Aussenumgebungen zu überwinden. Maximale Tragfähigkeit: 150 kg Geeignet für Benutzer mit einer Körpergrösse von 155-185 cm. Für medizinisches Fachpersonal und Laien. Keine professionelle Aufsicht erforderlich.
- Benutzerqualifikation: Keine professionelle Aufsicht erforderlich – Laien können das Gerät selbstständig verwenden.
- Wann **eine** medizinischer Fachperson Indikation: Signifikante oder erhebliche Beeinträchtigung der Mobilität/des Gehens aufgrund von strukturellen und/oder funktionellen Schäden an den unteren Extremitäten (einschliesslich Amputation, Verletzungsfolgen, muskuloskelettale/neuromuskuloskelettale Bewegungsstörungen)
 - Bei deutlich eingeschränkter Kraft und Greiffunktion der Arme/Hände
 - Bei ausreichenden Orientierungs- und Koordinationsfähigkeiten
- Kontraindikation: Die Verwendung des elektrischen Rollstuhls ist ungeeignet für Personen mit schweren Gleichgewichtsstörungen, mit schweren Beeinträchtigungen der kognitiven Fähigkeiten, Desorientierung, mit vermindertem und unzureichendem Sehvermögen sowie mit beeinträchtigter Wahrnehmung.
- Klinischer Nutzen:
 - Verbesserte Mobilität und Unabhängigkeit,
 - erhöhte Lebensqualität,
 - Mehr Selbstständigkeit im Alltag.

1.3 Personen, die dieses Produkt nicht verwenden sollten



Warnung

Kontraindikationen: Dieses Produkt darf nicht von Personen mit geistigen Beeinträchtigungen verwendet werden, einschliesslich Personen, deren Aufmerksamkeit oder Urteilsvermögen vorübergehend oder dauerhaft eingeschränkt ist.

1.4 Wann eine medizinische Fachperson konsultiert werden sollte

- Benutzer sollten in folgenden Situationen einen medizinischen Fachmann konsultieren:
Vor der ersten Verwendung bei: Herz-Kreislauf-Erkrankungen, kürzlicher Operation oder Verletzung, die die Mobilität beeinträchtigt, progressiven neurologischen Erkrankungen, Unsicherheit über die Fähigkeit, den elektrischen Rollstuhl sicher zu bedienen.
- Während der Verwendung bei: Plötzlicher Verschlechterung des Gleichgewichts oder der Koordination, Schwindel oder Desorientierung während des Betriebs, Stürzen oder Beinahe-Stürzen, Veränderungen, die die Fähigkeit zur sicheren Steuerung beeinträchtigen.
- Für die professionelle Beurteilung von:
Geeigneter Sitzposition und Einstellungen
Bedarf an zusätzlichem Sicherheitszubehör
Änderungen der Mobilitätsanforderungen

1.5 Vorsichtsmassnahmen für die elektrische Sicherheit



Hinweise

Dieser Elektrorollstuhl hat den Klimatest gemäss ISO 7176-9 bestanden.

- Dieser Test stellt sicher, dass die Benutzer oder Begleiter des Elektrorollstuhls genügend Zeit haben, den Elektrorollstuhl aus dem Regen an einen sicheren Ort zu bringen;
- Verwenden oder lagern Sie den Elektrorollstuhl nicht bei starkem Regen oder Gewitter;
- Stellen Sie diesen Elektrorollstuhl nicht längere Zeit an einem feuchten Ort ab;
- Besprühen oder waschen Sie den Elektrorollstuhl nicht mit einer automatischen Autowaschanlage.
- Direkte Exposition gegenüber Regen, Nebel oder feuchten Bedingungen kann zu elektrischen Fehlfunktionen, mechanischen Ausfällen oder Korrosion führen.

1.6 Bedingungen für den Einsatz des Rollstuhles

⚠ Hinweise

- Umgebungstemperatur: -10°C~50°C; Relative Luftfeuchtigkeit: 20%~95%;
- Atmosphärischer Druck: 70kPa~110kPa; Keine starken elektromagnetischen Störungen.
- Der Sicherheitsgurt wird als Sicherheitszubehör verwendet; er dient dazu, zu verhindern, dass der Benutzer aus dem Elektrorollstuhl geschleudert wird.

1.7 Entsorgungshinweise

⚠ Hinweise

In Übereinstimmung mit lokalen Gesetzen und Vorschriften muss das Produkt getrennt vom Hausmüll entsorgt werden. Das Produkt ist bei einer offiziellen dafür ausgewiesenen Recyclingstelle zu entsorgen. Die getrennte Sammlung und das Recycling dieses Produkts fördern die Schonung natürlicher Ressourcen.

1.8 Vorsichtsmassnahmen während der Verwendung

(1) Fahren an Steigungen:

Dieser elektrische Rollstuhl hat die Testanforderungen für das Befahren einer Steigung von nicht mehr als 9° mit einer Last von 150 kg bestanden. Versuchen Sie nicht, Steigungen über 9° zu befahren.

(2) Die Steigfähigkeit und Fahrreichweite werden durch Batterie und Umgebung beeinflusst, z.B.: Gewicht der Benutzer, Gelände, Steigungsgrad, Batterielebensdauer, extreme Temperaturen.

(3) Bremsen:

Beim Bremsvorgang bitte sitzen bleiben und den Handlauf festhalten. Beim Loslassen des Steuerknüppels stoppt der elektrische Rollstuhl innerhalb von Sekunden.

(4) Notbremsung:

Drücken Sie bei kritischen Situationen oder unerwarteten Bewegungen die Ein-/Aus-Taste, um den elektrischen Rollstuhl zu stoppen.

(5) Verwendung des Mobiltelefons:

Fahren Sie den elektrischen Rollstuhl niemals mit der mobilen App. Die mobile App kann nur verwendet werden, um den leeren elektrischen Rollstuhl zu bewegen und Parameter einzustellen, NICHT um ihn zu fahren.

(6) Der elektrische Rollstuhl darf nicht als Sitz in einem fahrenden Fahrzeug befestigt werden.

(7) Die Geschwindigkeit des gesamten Fahrzeugs variiert je nach Reifendruck, Untergrund, Umgebung und Leistung.

(8) Beim Zusammenklappen kann der elektrische Rollstuhl nicht in der 1. Position arretiert werden. Bitte verwenden Sie die 2. oder höhere Position. (Nur für Modelle mit verstellbarer Rückenlehne.)

Beachten Sie stets die geltenden Verkehrsregeln.

1.9 Spezifische Warnungen

Verbotene Handlung	Risikostufe	Konsequenz
Verwendung auf Rolltreppen	Gefahr	Tod/schwere Verletzung
Bedienung unter Beeinträchtigung	Gefahr	Kontrollverlust
Stehen während des Betriebs	Gefahr	Sturz/Umkippen
Mitnahme von Passagieren	Gefahr	Umkippen/Strukturschäden
Verwendung als Fahrzeugsitz in Fahrt	Gefahr	Herausschleudern
Unbefugte Reparaturen oder Modifikationen	Gefahr	Stromschlag/Brand
Verwendung nicht qualifizierter Batterien	Gefahr	Brand/Explosion
Fahren auf Steigungen über 9°	Gefahr	Umkippen
Verwendung auf Fahrbahnen	Gefahr	Hochgeschwindigkeitskollision
Betrieb auf rutschigen Oberflächen	Gefahr	Kontrollverlust
Zickzack-Fahren bei hoher Geschwindigkeit	Gefahr	Umkippen
Ruckartige Manöver bei hoher Geschwindigkeit oder Rückwärtsfahren	Gefahr	Umkippen/Kontrollverlust
Einsteigen ohne aktivierte Bremse	Gefahr	Unbeabsichtigte Bewegung
Unbefugte App-Installation	Gefahr	Unbefugter Zugriff/Fehlfunktion
Betrieb bei Unwohlsein	Warnung	Unfall
Verwendung ohne Überprüfung der Befestigungen und Verbindungen	Warnung	Teileablösung/Fehlfunktion
Nicht-Beachtung der Umgebung	Warnung	Kollision
Betrieb ohne Prüfung der elektrischen Komponenten	Warnung	Kurzschluss/Fehlfunktion
Verwendung der Batterie ohne Lesen der Anleitung	Warnung	Geräteschäden/Brandgefahr
Ignorieren des Rückrollrisikos am Hang	Warnung	Rückrollkollision
Ignorieren des kurzen Rollwegs vor dem Bremsengriff	Warnung	Unbeabsichtigte Bewegung
Überqueren von Hindernissen >40mm	Warnung	Umkippen/Strukturschäden
Bedienung im Nicht-Sitzen	Warnung	Versehentliche Aktivierung
Fussplatzierung ausserhalb der Pedale	Warnung	Fussverletzung
Fernbedienung bleibt bei Nichtgebrauch aktiviert	Warnung	Unbeabsichtigter Betrieb

1.10 Auszüge aus EMV-bezogenen Leitlinien und Erklärungen in den Begleitdokumenten des Herstellers

EMV-Störaussendung-Konformitätstabelle (Tabelle 1)

Phänomen	Konformität	Elektromagnetische Umgebung
HF-Emissionen	CISPR 11 Gruppe 1, Klasse B	Häusliche Pflegeumgebung
Oberschwingungsverzerrung	IEC61000-3-2 Klasse A	Häusliche Pflegeumgebung
Spannungsschwankungen und Flicker/Flimmern	IEC61000-3-3 Konformität	Häusliche Pflegeumgebung

Tabelle 1 – Emission

EMV-Störfestigkeitstabelle (Tabelle 2-5)

Phänomen	EMV-Grundnorm	Störfestigkeitsprüfpegel In häuslicher Pflegeumgebung
Elektrostatische Entladung	IEC 61000-4-2	±8kV Kontakt, ±2kV, ±4kV, ±8kV, ±15kV Luft
Gestrahlte HF EM-Felder	IEC 61000-4-3	20V/m 26MHz-2.5GHz 80% AM bei 1kHz 10V/m 80MHz-2.7GHz 80% AM bei 1kHz
Nahfeldstörungen von drahtlosen HF-Kommunikationsgeräten	IEC 61000-4-3	Siehe Tabelle 3
Netzfrequenz-Magnetfelder	IEC 61000-4-8	30A/m 50Hz oder 60Hz

Tabelle 2 – Gehäuseanschluss

Testfrequenz (MHz)	Band (MHz)	Störfestigkeitsprüfpegel
		Häusliche Pflegeumgebung
385	380-390	Pulsmodulation 18 Hz, 27 V/m
450	430-470	FM, ± 5 kHz Abweichung 18 Hz Sinus, 28 V/m
710	704-787	Pulsmodulation 217 Hz Sinus, 28 V/m
745		
780		
810	800-960	Pulsmodulation 18 Hz Sinus, 28 V/m
870		
930		
1720	1700-1990	Pulsmodulation 217 Hz Sinus, 28 V/m
1845		
1970		
5785		

Tabelle 3 – Nahfelder von HF-Funkgeräten

	Norm	Prüfpegel
Schnelle transiente Störgrössen	IEC 61000-4-4	± 2 kV, 100 kHz
Stossspannungen	IEC 61000-4-5	$\pm 0,5$ kV, ± 1 kV
Leitungsverursachte HF-Störungen	IEC 61000-4-6	3V, 0,15 MHz-80 MHz 6 V innerhalb der ISM-Bänder und der Amateurfunkbänder zwischen 0.15 MHz und 80 MHz 80% AM bei 1 kHz
Spannungseinbrüche	IEC 61000-4-11	0% U_T ; 0,5 Zyklus bei 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270° and 315° 0% U_T ; 1 Zyklus und 70% U_T ; 25/30 Zyklen, Einphasig bei 0°
Spannungsunterbruch	IEC 61000-4-11	0% U_T ; 25/30 Zyklen U_T = bezogene Eingangsspannung

Tabelle 4 – Eingangs-Wechselstromanschluss

Phänomen	EMV-Grundnorm	Störfestigkeitsprüfpegel In häuslicher Pflegeumgebung
Durch HF-Felder induzierte leitungsgeführte Störungen	IEC 61000-4-6	3V.0.15MHz-80MHz 6 V innerhalb der ISM-Bänder und der Amateurfunkbänder zwischen 0.15MHz und 80MHz 80%AM bei 1kHz

Tabelle 5 – Port für Signal-Ein- und -Ausgänge

Kabel	Max. Kabellänge, geschirmt/ungeschirmt		Anzahl	Kabelklassifizierung
AC-Netzleitung	1,8 m	Ungeschirmt	1 Satz	Wechselstrom
DC-Netzleitung (USB-Kabel)	0,95 m	Ungeschirmt	1 Satz	Gleichstrom

Tabelle 6 Information zum Kabel

1.11 Meldung schwerwiegender Vorkommnisse

Benutzer und/oder Patienten müssen jedes schwerwiegende Vorkommnis, das im Zusammenhang mit diesem Gerät aufgetreten ist, dem Hersteller oder seinem Bevollmächtigten und der zuständigen Behörde des Landes melden, in dem das Vorkommnis stattgefunden hat.

2. Produkteinführung

(Originalseiten 12-16)

2.1 Produktmerkmale und -funktionen

Der bürstenlose DC-Getriebemotor bildet den Kernantrieb zum Antrieb des elektrischen Rollstuhls.

- Der spezielle obere Controller wird verwendet, um die Steuerung des Motors zu erreichen.
- Durch die unabhängige Steuerknüppelbedienung können Vorwärtsfahren, Differentialkurven, langsames Rückwärtsfahren und andere Aktionen erreicht werden.
- Zusammenklappen und Ausklappen können realisiert werden.
- Automatische Abschaltung bei 30 Minuten ohne Bedienung. Die mobile App kann die automatische Abschaltzeit auswählen: 30min, keine Abschaltung.
- Tempomat-Modus: Drücken Sie die Taste "Geschwindigkeit $\wedge$ " für 3 Sekunden und aktivieren Sie den Tempomat-Modus.
- Anfänger-Modus: Klicken Sie auf Fn, um den Anfänger-Modus zu aktivieren. Die Sprachansage meldet "Anfänger-Modus aktiviert" und das Display zeigt das Anfänger-Modus-Symbol an. Geschwindigkeitsstufen-Limit 2.

2.2 Aufbau und Dimensionen der Produkte

Modelle BBR-E60-01/02/05/06 Fig 2.2.1

Abmessung	Wert
Gesamtlänge	987 mm / 38.9 inch
Gesamtbreite	640 mm / 25.2 inch
Gesamthöhe	932 mm / 36.7 inch
Gefaltete Länge	770 mm / 30.3 inch
Gefaltete Höhe	500 mm / 19.7 inch

Modelle BBR-E60-03/04/07/08 Fig 2.2.2

Abmessung	Wert
Gesamtlänge	1052 mm / 41.1 inch
Gesamtbreite	640 mm / 25.2 inch
Gesamthöhe	956 mm / 37.6 inch
Gefaltete Länge	855 mm / 33.7 inch
Gefaltete Höhe	525 mm / 20.7 inch

2.3 Technische Hauptdaten (metrisch)

Allgemeine Bezeichnung	Elektrischer Rollstuhl			
Produktmodell	BBR-E60-01	BBR-E60-05	BBR-E60-02	BBR-E60-06
Typklasse des elektrischen Rollstuhls: Klasse A, B oder C gem. ISO 7176-5	Klasse B		Klasse B	
Vorder- und Hinterraddurchmesser	10"		10"	
Gesamtlänge (maximal)	987 mm		987 mm	
Gesamtbreite	640 mm		640 mm	
Gesamthöhe	932 mm		932 mm	
Länge gefaltet	770 mm		770 mm	
Breite gefaltet	640 mm		640 mm	
Höhe gefaltet	500 mm		500 mm	
Masse des schwersten Teils (ohne Batterie)	29 kg		30,8 kg	
Gesamtmasse	31,8 kg	32,3 kg	33,6 kg	34,1 kg
Batteriemasse	2,8 kg	3,3 kg	2,8 kg	3,3 kg
Statische Stabilität bergauf und bergab	15°		15°	
Statische Stabilität seitwärts	6°		6°	
Batteriereichweite	25 km (20 Ah)	30 km (25 Ah)	25 km (20 Ah)	30 km (25 Ah)
Dynamische Stabilität bergauf	15°		15°	
Hindernisüberwindung	60 mm		60 mm	
Maximale Vorwärtsgeschwindigkeit	Normalmodus: 6 km/h Verstärkter Modus: 8 km/h		Normalmodus: 6 km/h Verstärkter Modus: 8 km/h	
Minimaler Bremsweg aus Höchstgeschwindigkeit	1020 mm		1020 mm	
Sitzflächenwinkel	3°		3°	
Effektive Sitztiefe	430 mm		430 mm	
Effektive Sitzbreite	420 mm		420 mm	
Sitzhöhe an der Vorderkante	510 mm		510 mm	
Rückenlehnenwinkel	18° (nicht verstellbar)		8-38° (verstellbar)	
Rückenlehnenhöhe	460 mm		460 mm	
Abstand Füssstütze zu Sitz	415 mm		415 mm	
Winkel Bein zu Sitzfläche	100°		100°	
Armlehnenabstand	480 mm (nicht verstellbar)		455-515 mm (verstellbar)	
Abstand Armlehne zu Sitz	230 mm		230 mm	
Vordere Position der Armlehnenstruktur	500 mm		500 mm	
Greifreifendurchmesser	N/A		N/A	
Horizontale Position der Achse	103 mm		103 mm	
Minimaler Wenderadius	800 mm		800 mm	
Maximales Benutzergewicht	150 kg		150 kg	
Reifendruckbereich	220-240 kPa		220-240 kPa	

Tabelle 2.3 – 10-Zoll-Modelle

Allgemeine Bezeichnung	Elektrischer Rollstuhl			
Produktmodell	BBR-E60-03	BBR-E60-07	BBR-E60-04	BBR-E60-08
Typklasse des elektrischen Rollstuhls: Klasse A, B oder C gem. ISO 7176-5	Klasse B		Klasse B	
Vorder- und Hinterraddurchmesser	12"		12"	
Gesamtlänge (maximal)	1052 mm		1052 mm	
Gesamtbreite	640 mm		640 mm	
Gesamthöhe	956 mm		956 mm	
Länge gefaltet	855 mm		855 mm	
Breite gefaltet	640 mm		640 mm	
Höhe gefaltet	525 mm		525 mm	
Masse des schwersten Teils (ohne Batterie)	32,2 kg		34 kg	
Gesamtmasse	35 kg	35,5 kg	36,8 kg	37,3 kg
Batteriemasse	2,8 kg	3,3 kg	2,8 kg	3,3 kg
Statische Stabilität bergauf und bergab	15°		15°	
Statische Stabilität seitwärts	9°		9°	
Batteriereichweite	25 km (20 Ah)	30 km (25 Ah)	25 km (20 Ah)	30 km (25 Ah)
Dynamische Stabilität bergauf	15°		15°	
Hindernisüberwindung	80 mm		80 mm	
Maximale Vorwärtsgeschwindigkeit	Normalmodus: 8 km/h Verstärkter Modus: 10 km/h		Normalmodus: 8 km/h Verstärkter Modus: 10 km/h	
Minimaler Bremsweg aus Höchstgeschwindigkeit	1020 mm		1020 mm	
Sitzflächenwinkel	4,5°		4,5°	
Effektive Sitztiefe	430 mm		430 mm	
Effektive Sitzbreite	420 mm		420 mm	
Sitzhöhe an der Vorderkante	510 mm		510 mm	
Rückenlehnenwinkel	18° (nicht verstellbar)		8-38° (verstellbar)	
Rückenlehnenhöhe	460 mm		460 mm	
Abstand Fussstütze zu Sitz	415 mm		415 mm	
Winkel Bein zu Sitzfläche	100°		100°	
Armlehnenabstand	480 mm (nicht verstellbar)		455-515 mm (verstellbar)	
Abstand Armlehne zu Sitz	230 mm		230 mm	
Vordere Position der Armlehnenstruktur	500 mm		500 mm	
Greifreifendurchmesser	N/A		N/A	
Horizontale Position der Achse	103 mm		103 mm	
Minimaler Wenderadius	850 mm		850 mm	
Maximales Benutzergewicht	150 kg		150 kg	
Reifendruckbereich	220-240 kPa		220-240 kPa	

Tabelle 2.3 – 12-Zoll-Modelle

2.4 Lagerbedingungen

- Lagerungstemperatur im verpackten Zustand -20°C~60°C;
- Die relative Luftfeuchtigkeit beträgt nicht mehr als 95%;
- Der atmosphärische Druck beträgt 56-110kPa;
- Der Elektrorollstuhl ist in einem belüfteten Raum ohne schädliche Gase, die Korrosion verursachen können, zu lagern und darf nicht gepresst oder gestapelt werden;
- Im verpackten Zustand beträgt die maximale Stapelhöhe 5 Schichten;
- Produkt nicht an Orten lagern, die hohen Temperaturen oder direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind;
- Wenn das Produkt längere Zeit nicht verwendet wird, bitte den Elektrorollstuhl vollständig aufgeladen und ausgeschaltet aufbewahren;
- Bei einer Lagerung von mehr als einem Monat, das Produkt vollständig aufladen, bevor es weiter gelagert oder verwendet wird.

3. Teilebeschreibung des elektrischen Rollstuhls

(Originalseite 16)

Hauptkomponenten des Robooter E60:

Englisch

from top left to bottom left

Upper controller

Headlamp

Seat component

Folded switch

Pedal plate

Omni-directional wheel

Storage basket

Deutsch

Oben links

Oberer Controller

Frontleuchte

Sitzkomponente

Klappschalter

Pedalplatte

Omnidirektionales Rad

Aufbewahrungskorb

Englisch

from top right to bottom right

Handrail

Backpack

Backrest component

Battery box

Brake

Anti-rollover wheel

Driving motor wheel

Deutsch

Oben rechts

Handlauf

Rucksack

Rückenlehnenkomponente

Batteriebox

Bremse

Kippschutzrad

Antriebsrad



Fig 3.1

4. Verwendung des elektrischen Rollstuhls

(Originalseiten 17-38)

4.1 Hinweise zur Verwendung

- Bitte lesen Sie das Produkthandbuch vor der Verwendung sorgfältig durch und prüfen Sie, ob die Teile in gutem Zustand sind, um Ihre Sicherheit zu gewährleisten;
- Wenn der Elektrorollstuhl zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, sollte zunächst ein ebener und harter Untergrund gewählt werden, um sicherzustellen, dass das Umfeld keine Barrieren oder Fussgänger hat;
- Entfernen Sie nicht selbst den Motor und die obere Steuerung. Wenn ein Ersatz erforderlich ist, kaufen Sie bitte die Originalteile beim autorisierten Händler;
- Wenn der Elektrorollstuhl künstlich modifiziert wurde, wird die Verwendung nicht originaler Teile von der Garantiehaftung ausgenommen;
- Dieser Elektrorollstuhl darf nicht verwendet werden von:
 - a) Personen unter 18 Jahren (Minderjährige)
 - b) Personen mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen, die einen sicheren Betrieb verhindern (siehe Abschnitt 1.3 Kontraindikationen)

Wichtige Klarstellung: Während das Mindestalter für Benutzer 18 Jahre beträgt, gibt es keine Altersobergrenze. Die Eignung zur Verwendung hängt von den individuellen körperlichen und geistigen Fähigkeiten ab, wie in Abschnitt 1.2 Kontraindikationen beschrieben, nicht vom chronologischen Alter. Ältere Benutzer sollten vor der ersten Verwendung einen medizinischen Fachmann konsultieren, wenn sie Bedenken hinsichtlich ihrer Fähigkeit haben, den Rollstuhl sicher zu bedienen.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Tragfähigkeit von 150 kg; Maximale Kapazität: nur eine Person;
- Stellen Sie sicher, dass der Elektrorollstuhl bereits vollständig ausgeklappt ist;
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Sicherheitsgurt des Elektrorollstuhls angelegt haben;
- Wenn Sie korrekt im Elektrorollstuhl sitzen und den Steuerknüppel sanft drücken, bewegt sich der Elektrorollstuhl vorwärts, rückwärts, nach links oder rechts; Nach dem Loslassen des Joysticks stoppt der Elektrorollstuhl. Üben Sie diese Grundfunktion, bis Sie damit vertraut sind.
- Achten Sie während der Fahrt auf Hindernisse in der Umgebung;
- Befolgen Sie die Verkehrsregeln und fahren Sie auf der nicht motorisierten Spur, um die Sicherheit von sich und anderen zu gewährleisten. Bitte fahren Sie langsam und nehmen Sie keine anderen Personen mit;
- In herausfordernden Umgebungen (z.B. enge Türöffnungen oder enge Kurven) betreiben Sie den Elektrorollstuhl mit reduzierter Geschwindigkeit. Es wird empfohlen, in schwierigen Umgebungen auf die niedrigste Geschwindigkeit zu reduzieren;
- Prüfen Sie, ob der Elektrorollstuhl in gutem Zustand ist, z.B. ob die Leistung normal ist;
- Der elektrische Rollstuhl schaltet sich automatisch ab, wenn er 30 Minuten lang nicht benutzt wird.
- Bei der Verwendung eines elektrischen Rollstuhls sollte die Nähe zu Funksendern, leistungsstarken Handfunkgeräten oder Empfängern vermieden werden.
- Fehler oder Verbesserungen im Produkthandbuch werden in der neuen Spezifikation aufgeführt. Wir können jederzeit neue Produkte auf den Markt bringen, um den Marktanforderungen gerecht zu werden. Bei Abweichungen zwischen der jeweiligen Funktionsbeschreibung und Leistung und diesem Handbuch sind die spezifischen Produkte und die entsprechenden ergänzenden Anweisungen massgebend; diese werden nicht in diesem Handbuch aufgeführt.

4.2 Ausklappen und Zusammenklappen des elektrischen Rollstuhls

4.2.1 Ausklapp- und Faltbetriebsmodus

Fig. 4.2.1.1

Ausklappvorgang: Zum manuellen Ausklappen des elektrischen Rollstuhls: **1.** Drücken Sie den Faltenriegelungsschalter (Position 1 in Fig. 4.2.1.1). **2.** Heben Sie die Armlehne mit der anderen Hand an (Position 2). **3.** Fahren Sie fort, bis der elektrische Rollstuhl in der vollständig geöffneten Position einrastet.

Fig. 4.2.1.2

Zusammenklappvorgang: Beim manuellen Zusammenklappen des elektrischen Rollstuhls drücken Sie den Klappschalter mit einer Hand (Position 1 in Fig. 4.2.1.2) und ziehen Sie die Armstütze mit der anderen Hand nach oben (Position 2 in Fig. 4.2.1.2), bis der elektrische Rollstuhl vollständig zusammengeklappt ist.

 **Hinweis:** Entleeren Sie vor dem Zusammenklappen des Elektrorollstuhls die Gegenstände im Aufbewahrungskorb, um Schäden zu vermeiden.

4.2.2 Quetschschutz

 **Hinweis:** Während der Klapp-/Ausklappschritte berühren Sie nicht die im Quetschschutzhandbuch angegebene

Position



Quetschgefahr

4.3 Obere Steuerung

4.3.1 Einführung in die Tastenfunktionen der oberen Steuerung

Komponenten des oberen Controllers:

Englisch	Deutsch
Power switch key (Lock/Unlock)	Ein-/Ausschalter (Sperren/Entsperren)
Gear $\wedge$ button	Taste Marsch $\wedge$
Gear $\vee$ button	Taste Marsch $\vee$
SOS key	SOS-Taste
Horn key	Hupentaste
Fn Key	Fn-Taste
Display	Anzeige
Control joystick	Steuerjoystick

Abbildung 4.3.1



4.3.2 Funktionsbeschreibung des oberen Controllers

Englisch	Deutsch
Power switch key (Lock/Unlock)	Ein-/Ausschalter (Sperren/Entsperren)
Gear $\wedge$ button	Taste Marsch $\wedge$
Gear $\vee$ button	Taste Marsch $\vee$
SOS key	SOS-Taste
Horn key	Hupentaste
Fn Key	Fn-Taste

Abbildung 4.3.2



(1) Steuerknüppel: Durch Drücken des Steuerknüppels können Sie die Geschwindigkeit und Richtung des elektrischen Rollstuhls steuern.

(2) Ein-/Aus-Taste: Lang drücken für 3 Sekunden zum Ein-/Ausschalten der Stromversorgung. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um die Fahrzeugsperrfunktion zu aktivieren.

(3) Gang $\wedge$ Taste: Drücken Sie ' $\wedge$ ' um die Geschwindigkeit zu erhöhen (maximal 5 Geschwindigkeitsstufen).

(4) Gang $\vee$ Taste: Drücken Sie ' $\vee$ ' um die Geschwindigkeit zu verringern (minimal 1 Geschwindigkeitsstufe).

(5) Hupe-Taste: Drücken Sie die Hupe-Taste einmal, um die Hupe zu betätigen.

(6) SOS-Taste: Halten Sie 3 Sekunden gedrückt, um den SOS-Alarm des elektrischen Rollstuhls auszulösen.

(7) Fn-Taste: Klicken Sie auf Fn, um den Anfänger-Modus zu aktivieren. Das Display zeigt Gang 1, Gang 2 und das ANFÄNGER-Symbol an, begleitet von der Sprachansage "Anfänger-Modus aktiviert". Geschwindigkeitsstufen-Limit 2.
Fn-Taste 5s lang drücken zum Aktivieren des Allgemein-Modus, erneut 5s lang drücken zum Beenden des Allgemein-Modus.

Bei 10-Zoll-Reifengröße (BBR-E60-01/02/05/06): Im Allgemein-Modus max. Geschwindigkeit 6 km/h, im Leistungs-Modus max. 8 km/h.

Bei 12-Zoll-Reifengröße (BBR-E60-03/04/07/08): Im Allgemein-Modus max. Geschwindigkeit 8 km/h, im Leistungs-Modus max. 10 km/h.

4.3.3 Display-Beschreibung

Das Display zeigt folgende Informationen:

- (1) Batterieanzeige: Der Bildschirm zeigt die Batterieleistung in % an (siehe Fig. 4.3.3.1)
- (2) Geschwindigkeitsanzeige (siehe Fig. 4.3.3.1): Anzeige der Fahrgeschwindigkeit in km/h (Genauigkeit $\pm 5\%$)
- (3) Bluetooth-Statusanzeige: Zeigt Verbindungsstatus an (siehe Fig. 4.3.3.1)
- (4) Batterieladeanzeige: Zeigt den Ladezustand in Echtzeit an
- (5) Tempomat-Anzeige:
 - » Halten Sie die Taste „Geschwindigkeit $\wedge$ “ länger als 3 Sekunden gedrückt, um den Tempomat-Modus zu aktivieren. Auf dem Bildschirm der oberen Steuereinheit wird das Tempomat-Symbol angezeigt und eine Sprachansage ertönt zweimal.
 - » Drücken Sie den Joystick nach vorne, um den Tempomat zu starten;
 - » Drücken Sie die Sperrtaste oder bewegen Sie den Joystick nach hinten, um den Tempomat zu beenden (unabhängig vom Fahrzustand);
 - » Die Tempomat-Funktion kann nur im entsperrten Zustand aktiviert werden und ist im gesperrten Modus nicht verfügbar;
 - » Mit „ $\wedge$ “ und „ $\vee$ “ können während des Tempomat-Betriebs die Geschwindigkeitsstufen angepasst werden; Bewegen Sie den Joystick, um während des Tempomat-Betriebs die Richtung zu steuern;
 - » Nach dem Aktivieren des Tempomat-Modus wird dieser automatisch beendet, wenn der Tempomat nicht innerhalb von 5 Sekunden gestartet wird.
- (6) Ganganzeige: Zeigt die aktuelle Geschwindigkeitsstufe (Figure 4.3.3.1)
 - » Drücken Sie „ $\wedge$ “, um die Geschwindigkeit zu erhöhen (maximal 5 Stufen);
 - » Drücken Sie „ $\vee$ “, um die Geschwindigkeit zu verringern (minimal Stufe 1);
 - » Die oben genannten Funktionen können auch über die mobile App gesteuert werden (die mobile App ermöglicht die Einstellung verschiedener Geschwindigkeitsstufen);
 - » Der Bildschirm der oberen Steuereinheit zeigt die aktuelle Geschwindigkeitsstufe an.
- (7) Anfänger-Modus-Anzeige: Zeigt ANFÄNGER-Symbol und Gangbegrenzung
 - » Drücken Sie Fn, um den Anfängermodus zu aktivieren. Auf dem Bildschirm werden Stufe 1, Stufe 2 und das ANFÄNGER-Symbol angezeigt, begleitet von der Sprachansage „Anfängermodus aktiviert“. Geschwindigkeitsstufenbegrenzung auf 2 (Stufe 1 und 2 sind wählbar).
- (8) Fehlercode-Anzeige: Zeigt Diagnosecodes des integrierten Diagnosesystems
 - » Für die vom integrierten Diagnosesystem des Produkts angezeigten Diagnosecodes siehe Abschnitt 5.2 Fehlerbehebung.
- (9) SOS-Anzeige: SOS-Symbol blinkt bei aktiviertem SOS-Ruf
 - » Halten Sie die SOS-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um den SOS-Ruf zu starten. Auf dem Bildschirm wird das SOS-Symbol angezeigt und blinkt.
- (10) Schiebemodus-Anzeige (siehe Fig 4.3.3.5): Gleichzeitig "Geschwindigkeit $\wedge$ " und "Geschwindigkeit $\vee$ " für 3s drücken, und das 'Schiebemodus' Symbol erscheint auf der oberen Steuereinheit
- (11) Ladestatus-Anzeige (siehe Fig 4.3.3.6): LADEN- CHARGING beim Laden, VOLLSTÄNDIG GELADEN- FULL CHARGED wenn voll.
 - » Nachdem der Ladeanschluss des Elektrorollstuhls mit dem Ladegerät verbunden wurde, zeigt der Bildschirm der oberen Steuereinheit das Symbol CHARGING (Laden) an – der Elektrorollstuhl wird geladen; Wenn der Elektrorollstuhl vollständig aufgeladen ist, zeigt der Bildschirm der oberen Steuereinheit das Symbol FULL CHARGED (Vollständig geladen) an – der Ladevorgang ist abgeschlossen.

4.4 Verwendung der Armlehnen-Touchlampe und USB-Ladeanschlüsse

Berühren Sie den Touch-Schalter der unteren Armlehnenlampe am linken oberen Controller, um die Armlehnen-Touchlampe ein- und auszuschalten. (siehe Fig 4.4.1)

Die Armlehnen-Touchlampen-Baugruppe bietet zwei USB-Ladeanschlüsse (USB Typ-A und USB Typ-C). (siehe Fig 4.4.2)

4.5 Linke und rechte Armlehnen

4.5.1 Austausch der linken und rechten Armlehnencontroller

Schritt 1: Schalten Sie die Stromversorgung aus, bevor Sie die linke und rechte Armlehnensteuerungen austauschen.

Schritt 2: Verwenden Sie einen Inbusschlüssel, um die drei Innensechskantschrauben unter der Armlehnensteuerung zu entfernen und öffnen Sie den Verbindungskabelbaum der linken und rechten Steuerung.

Schritt 3: Tauschen Sie die linken und rechten Steuerungen aus, verbinden Sie den Kabelbaum, setzen Sie die linken und rechten Steuerungen in den Armlehnensteuerungs-Kartenschlitz ein und verwenden Sie den Inbusschlüssel zum Verriegeln. (siehe Fig. 4.5.1)

4.5.2 Positionsverstellung der Armlehnensteuerung

Schritt 1: Schalten Sie die Stromversorgung aus, bevor Sie die Position der Armlehnensteuerung verstellen.

Schritt 2: Lösen Sie mit einem Inbusschlüssel die drei Innensechskantschrauben unter der Armlehnensteuerung – diese lässt sich anschliessend um eine Position nach aussen verschieben

Schritt 3: Verwenden Sie den Inbusschlüssel, um die Innensechskantschraube zu verriegeln.

4.6 Batterie

4.6.1 Batteriedemontage

Schritt 1: Drehen Sie den linken Knopf des Batteriegehäuses manuell in die Entriegelungsposition. Öffnen Sie anschliessend den linken Batterieverschluss. (siehe Fig. 4.6.1.1)



Der Knopf ist in der vertikalen Stellung entriegelt.

Schritt 2: Drehen Sie den rechten Knopf des Batteriegehäuses manuell in die Entriegelungsposition. Öffnen Sie anschliessend den rechten Batterieverschluss. (siehe Fig. 4.6.1.2)

Schritt 3: Entfernen Sie die Batterie in der angegebenen Richtung. (siehe Fig. 4.6.1.3)

4.6.2 Batterieinstallation

Schritt 1: Legen Sie die Batterie in der angegebenen Richtung in den Batterieschacht. (siehe Fig. 4.6.2.1)

Schritt 2: Schliessen Sie den rechten Batterieverschluss manuell und drehen Sie den rechten Knopf des Batteriegehäuses in die Verriegelungsposition. (siehe Fig. 4.6.2.2)



In horizontaler Position ist der Knopf gesperrt.

Schritt 3: Schliessen Sie den linken Batterieverschluss manuell und drehen Sie den linken Knopf des Batteriegehäuses in die Verriegelungsposition. (siehe Fig. 4.6.2.3)

4.7 Umschalten in den Schiebemodus

Beide Tasten für 3 Sekunden gleichzeitig drücken

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten für Geschwindigkeitserhöhung (↗) und Geschwindigkeitsverringerung (↘), um den Schiebemodus zu aktivieren.

Durch Bewegen des Joysticks / Steuerknüppel wird der Schiebemodus beendet. (siehe Fig. 4.7)



4.8 Lademodus des elektrischen Rollstuhls

Lademethode I: Schliessen Sie das Ladegerät an und stecken Sie den Ladestecker in die obere Steuerung zum Laden. (siehe Fig. 4.8.1)

Lademethode II: Nehmen Sie die Batterie heraus und stecken Sie den Ladestecker in den Ladeanschluss der Batterie zum Laden. (siehe Fig. 4.8.2)

4.9 Einsteigen in den Rollstuhl

Zugang zum Sitz von der Seite:

- (1) Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist. (siehe Fig 4.9.1)
- (2) Heben Sie die Armlehne an. (siehe Fig 4.9.2)
- (3) Heben Sie die Fussstütze am Griff an. (siehe Fig 4.9.3)
- (4) Setzen Sie sich auf den Sitz. (siehe Fig 4.9.4)
- (5) Drehen Sie die Armlehne nach vorne.
- (6) Legen Sie den Sicherheitsgurt an.
- (7) Gerät einschalten
- (8) Fahrt beginnen

4.10 Einstellung des Armlehnenabstands

Lösen Sie die beiden Stellschrauben unter der Armlehne und stellen Sie sie in die gewünschte Position ein. Sobald Sie sich in der richtigen Position befinden, ziehen Sie die Knöpfe fest.

(Nur für Modelle mit verstellbaren Armlehnen) (siehe Fig 4.10)

4.11 Einstellung des Rückenlehnenwinkels

Ziehen Sie die beiden Arretierungshebel senkrecht nach hinten und stellen Sie den gewünschten Rücklehnenwinkel ein. Sobald die richtige Position erreicht ist, rasten Sie die Arretierungshebel wieder ein. (siehe Abb. 4.11)

(Nur für Modelle mit verstellbaren Rückenlehnen)



Warnung

Beim Zusammenklappen zur Lagerung arretieren Sie die Rückenlehne nicht in der am weitesten zurückgelehnten Position (Position 1). Verwenden Sie Position 2 oder höher. Position 2 ist erforderlich, damit der Rollstuhl in die Verpackung passt.

5. Wartung und Fehlerbehebungsliste des elektrischen Rollstuhls

(Originalseiten 39-43)

5.1 Tägliche Inspektion und Wartung



Warnung

Schalten Sie vor der Inspektion immer die Stromversorgung aus und entfernen Sie die Batterie.

Intervall	Aufgabe	Durchgeführt von
Täglich	Visuelle Inspektion des Gesamtzustands	Benutzer
	Überprüfung des Batterieladestands	Benutzer
Wöchentlich	Reifendruck und Zustand prüfen	Benutzer
	Befestigungselemente auf Lockerheit prüfen	Benutzer
Monatlich	Funktion des Klappmechanismus prüfen	Benutzer
	Alle zugänglichen Befestigungselemente anziehen	Benutzer
	Kabelbaumverbindungen inspizieren	Benutzer
Nach Bedarf	Batteriewechsel	Servicepersonal
	Reifenwechsel	Servicepersonal

5.2 Leistungsfehlertabelle des elektrischen Rollstuhls

Fehlercode	Anomaliestatus	Fehlerbeschreibung
E1	Taste anomal	Die entsprechende Tastenfunktion funktioniert nicht.
20	Massekabel des Steuerjoysticks unterbrochen	Die Funktion des Steuerjoysticks funktioniert nicht.
21	Stromkabel des Steuerjoysticks unterbrochen	Die Funktion des Steuerjoysticks funktioniert nicht.
22	X-Achse des Steuerjoysticks unterbrochen	Die Funktion des Steuerjoysticks funktioniert nicht.
23	Y-Achse des Steuerjoysticks unterbrochen	Die Funktion des Steuerjoysticks funktioniert nicht.
24	Steuerjoystick startet nicht bei Nullposition	Die Funktion des Steuerjoysticks funktioniert nicht.
E6	CAN-Kommunikation anomal	Der Steuerjoystick kann den Antrieb der elektrischen Rollstuhls nicht steuern.
E7	FLASH-Fehler	Die Geräte-ID des FLASH-Speichers kann nicht erkannt werden und das Gerät funktioniert nicht.
82	Hall-Sensor-Fehler linker Motor	Der Hall-Sensor des linken Motors ist nicht verbunden oder defekt und der Motor funktioniert nicht.
81	Hall-Sensor-Fehler rechter Motor	Der Hall-Sensor des rechten Motors ist nicht verbunden oder defekt und der Motor funktioniert nicht.
40	Elektromagnetischer Bremsfehler linker Motor	Die elektromagnetische Bremse des linken Motors greift ein, wenn der Bremsauslösehebel losgelassen wird.
41	Elektromagnetischer Bremsfehler rechter Motor	Die elektromagnetische Bremse des rechten Motors greift ein, wenn der Bremsauslösehebel losgelassen wird.
80	Unterspannungsfehler	Der Motor kann nicht betrieben werden.
88	Vorladefehler	Der Motor kann nicht betrieben werden.
84	Kurzschlussfehler unteres Gang-MOS im rechten Motor	Der Motor kann nicht betrieben werden.
85	Kurzschlussfehler oberes Gang-MOS im rechten Motor	Der Motor kann nicht betrieben werden.
86	Kurzschlussfehler oberes Gang-MOS im linken Motor	Der Motor kann nicht betrieben werden.
87	Kurzschlussfehler unteres Gang-MOS im linken Motor	Der Motor kann nicht betrieben werden.
90	Überspannungsfehler	Nach Erkennung der Überspannung vor dem Start bleibt das Gerät gesperrt.
91	Phasenausfall und Verbindungsunterbrechung linker Motor	Der Motor kann nicht betrieben werden.
92	Rechter Motor außer Phase und Verbindung unterbrochen	Der Motor kann nicht betrieben werden.
93	Linker und rechter Motor außer Phase und Verbindung unterbrochen	Der Motor kann nicht betrieben werden.
94	Blockierung rechter Motor	Der Motor kann nicht betrieben werden.
95	Blockierung linker Motor	Der Motor kann nicht betrieben werden.
96	Linker und rechter Motor blockiert	Der Motor kann nicht betrieben werden.

5.3 Verschleisssteile und Wartung

Komponente	Erwartete Lebensdauer	Austauschindikator
Batterie	36 Monate	Wenn die Fahrreichweite weniger als 50% der normalen Betriebsreichweite beträgt, muss die Batterie ausgetauscht werden.
Reifen	24 Monate oder 2400 km	Das Reifenprofil ist nicht mehr deutlich sichtbar
Bremskomponenten	60 Monate	Ungewöhnliche Geräusche oder Fehlfunktion

Komponente	Erwartete Lebensdauer	Austauschindikator
Laufrolle des vorderen Allseitenrads	36 Monate oder 3600 km	Ungewöhnliche Geräusche oder Unwucht (unruhiger Lauf)
Sitzkissen	18 Monate	Beschädigt
Rückenlehne	18 Monate	Beschädigt
Armlehnen Verkleidung	24 Monate	Beschädigt oder verzogen/verformt

- Erwartete Lebensdauer bei normalem Gebrauch
- Normaler Gebrauch: durchschnittliche tägliche Nutzung von 4 Stunden auf für die Geräteklasse geeigneten Oberflächen

5.4 Anleitung zu Sicherheitswarnungen

Sprachansage	Entsprechende Szenenbeschreibung
Anfänger-Modus aktivieren	Drücken der Anfänger-Modus-Taste
Anfänger-Modus beenden	Erneutes Drücken der Anfänger-Modus-Taste
Alarm	SOS-Taste lang drücken, um SOS auszulösen
SPERREN	Standardmässig wird das Gerät nach dem Einschalten gesperrt. Vom entsperren in den gesperrten Status wechseln.
Entsperren	Wechsel von gesperrtem zu entsperrem Status
Fernsteuerung starten	Sprachansage bei erfolgreicher Bluetooth-Verbindung der Fernbedienung oder der mobilen App.
Upgrade / Aktualisierung	Wenn mobile App neue Version erkennt, zum Upgrade klicken
Upgrade abgeschlossen	Ende des Einzelmodul-Upgrades
Upgrade läuft	Das Gerät wird aktualisiert
Tastenton	Taste berühren, um einen Signalton zu erzeugen.
Laden	Laden
Laden abgeschlossen	Ladegerät ausstecken, löst Sprachansage für abgeschlossenes Laden aus
Bremse öffnen	Die Bandbremse öffnet sich
Bluetooth verbunden	Sprachansage bei erfolgreicher Bluetooth-Verbindung der Fernbedienung oder der mobilen App.
Antriebsschutz	Sprachansage bei einem Fahrtriebsfehler
Systemschutz	Sprachansage bei einem Gerätefehler
Joystick-Schutzabschaltung	Sprachansage bei Joystick-Fehler
Bluetooth getrennt	Sprachansage bei Trennung der Bluetooth-Verbindung der Fernbedienung oder der mobilen App.
Upgrade fehlgeschlagen	Während der Aktualisierung ist ein Fehler aufgetreten
Hupe ertönt	Hupe-Taste berühren
Niedriger Batteriestand, bitte laden	Wird ausgelöst, wenn der Akkustand unter 20% fällt
Bluetooth-Entsperrung des Fahrzeugs	Fernsteuerung zum Entsperren drücken
Schiebemodus	⤴ und ⤵ Tasten 3 Sek. lang drücken, um den Schiebemodus zu aktivieren, begleitet von der Schiebemodus-Ansage.
Schiebemodus beenden	Steuerknüppel / Joystick zum Beenden des Schiebemodus bewegen

5.5 Herstelldatum und Lebensdauer

Die Lebensdauer dieses Produkts beträgt 5 Jahre nach Lieferung des Produkts. Bitte verwenden Sie das Produkt innerhalb des Gültigkeitsdatums. Bei Ablauf verwenden Sie das Produkt nicht, um Unfälle zu vermeiden.

Das Herstellungsdatum entnehmen Sie bitte dem Produktetikett.

5.6 Reinigungs- und Desinfektionsrichtlinien

Um Hygiene, Sicherheit und den optimalen Zustand Ihres elektrischen Rollstuhls zu gewährleisten, befolgen Sie bitte diese Reinigungs- und Desinfektionsvorgaben. Eine routinemässige Reinigung kann regelmässig durchgeführt

werden. Eine Desinfektion wird nach möglichem Kontakt mit Körperflüssigkeiten oder der Verwendung in Gesundheitseinrichtungen empfohlen.

1. Routinemässige Reinigung

Methode: Oberflächen mit einem weichen, feuchten Tuch (z.B. Mikrofaser) abwischen, das mit einer milden neutralen Reinigungsmittellösung (z.B. verdünntes Spülmittel) angefeuchtet ist.

Hinweis: Oberflächen nach dem Abwischen sofort mit einem sauberen, trockenen Tuch abtrocknen, um zu verhindern, dass Feuchtigkeit in das Innere des Geräts eindringt.

2. Desinfektion

Befolgen Sie dieses Desinfektionsverfahren, wenn ein höheres Mass an mikrobieller Kontrolle erforderlich ist. Führen Sie bitte die oben beschriebenen Routine-Reinigungsschritte **vor** der Desinfektion durch.

Komponente	Empfohlenes Desinfektionsmittel	Kontaktzeit	Desinfektionsstufe
Metallrahmen, Kunststoffabdeckungen, Armlehnen	70-75% Isopropylalkohol-Lösung	≥ 1 Minute	Mittlere Stufe
Sitzkissen	Quartäre Ammoniumverbindung Desinfektionsmittel	≥ 5 Minuten	Niedrige bis mittlere Stufe
Controller, Touch-Display	70% Isopropylalkohol-Tücher	≥ 1 Minute	Mittlere Stufe
Reifen, Fussplatten	Verdünntes chlorbasiertes Desinfektionsmittel	≥ 10 Minuten	Hohe Stufe

Allgemeine Vorsichtsmassnahmen

- **Verbotene Substanzen:** Keine Scheuermittel, starke Säuren, starke Laugen, Lösungsmittel (z.B. Aceton, Verdünner) oder ätzende/korrosive Reiniger verwenden, da diese die Oberflächen und die innere Struktur des Geräts beschädigen können.
- **Feuchtigkeitsschutz:** Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse und die Steuereinheit während der Reinigung trocken bleiben. Den elektrischen Rollstuhl niemals direkt mit Wasser abspülen oder Hochdrucksprays verwenden.
- **Belüftung:** Reinigung und Desinfektion in einem gut belüfteten Bereich durchführen und das Einatmen von Desinfektionsmitteldämpfen vermeiden.
- **Persönlicher Schutz:** Es wird empfohlen, während der Durchführung Gummihandschuhe zu tragen

5.7 Risikominderung bei der Wartung

Für benutzerdurchgeführte Wartung (Reinigung, Grundkontrollen): Routinemässige Wartung und Reinigung können von Benutzern gemäss den Anweisungen in Abschnitt 5.1 und Abschnitt 5.6 durchgeführt werden. Stellen Sie sicher, dass das Gerät vor der Reinigung ausgeschaltet ist.

Für technische Wartung (Motor, Elektronik, strukturelle Reparaturen): Technische Wartung und Reparaturen dürfen nur durch vom Hersteller autorisiertes Servicepersonal durchgeführt werden. Nicht autorisierte Reparaturen machen die Garantie ungültig und können Sicherheitsrisiken verursachen.

Kontakt: gaoy@bangbangrobotics.com / zhangmq@bangbangrobotics.com

6. Mobile App-Bedienungsanleitung

(Originalseiten 44-55)

App-Download und Installation

(Android)

Nach dem Scannen wird der oben gezeigte Bildschirm angezeigt. Tippen Sie auf INSTALLIEREN, um die App zu installieren.

Der oben gezeigte Bildschirm zeigt an, dass die Installation der App abgeschlossen ist.

Tippen Sie auf die APP, um die App zu starten.

(IOS)

Nach dem Scannen wird der oben gezeigte Bildschirm angezeigt. Tippen Sie auf LADEN, um die App zu installieren.

Der oben gezeigte Bildschirm zeigt an, dass die App gerade installiert wird.

Der oben gezeigte Bildschirm zeigt an, dass die Installation der App abgeschlossen ist.

Tippen Sie auf die APP, um die App zu starten.

Gerät verbinden

Schritt 1: Klicken Sie auf KLINKE, UM ZU SUCHEN auf dem obigen Bildschirm, um das Gerät zu suchen.

Schritt 2: Klicken Sie auf ERLAUBEN, um das Bluetooth Ihres Mobiltelefons zu aktivieren.

Installation der Mobile-App

Tippen Sie auf ERLAUBEN, um den Standortzugang Ihres Telefons zu aktivieren.

Hinweis: Telefonberechtigungen erforderlich.

Tippen Sie auf „STANDORT ZUGRIFF ERLAUBEN“, um den Standort Ihres Telefons zu aktivieren.

Sobald die obigen Schritte abgeschlossen sind, beginnt die App mit der Suche nach dem Gerät.

Tippen Sie auf das gefundene Gerät **DF:85:EC:73:15:05** , um die App mit dem Gerät zu koppeln.

Hinweis: Wenn sich der elektrische Rollstuhl im Sperrmodus befindet, wird dieser Bildschirm angezeigt. Nach dem Einschalten des elektrischen Rollstuhls wird automatisch der Sperrmodus aktiviert. Verwenden Sie die App erst nach dem Entsperren am elektrischen Rollstuhl.

Der oben gezeigte Bildschirm zeigt eine erfolgreiche Verbindung an.

Tippen Sie auf VERSTANDEN, um zum Statusbildschirm des elektrischen Rollstuhls zu gelangen.

Tippen Sie auf AUSSCHALTEN, um das Gerät auszuschalten.

Tippen Sie auf BLUETOOTH VERBINDUNG TRENNEN, um die Bluetooth-Verbindung zu trennen.

Tippen Sie auf GESCHWINDIGKEIT EINSTELLEN, um die Geschwindigkeit einzustellen. (5 Stufen einstellbar)

Tippen Sie auf NORMALMODUS im Statusbildschirm, um zwischen Leistungsmodus und Normalmodus zu wechseln.

Tippen Sie auf FERNBEDIENUNG im Statusbildschirm, um den Fernsteuerungsmodus aufzurufen.

Wischen Sie auf dem Steuerkreis nach oben zum Vorwärtsfahren, nach unten zum Rückwärtsfahren, nach links zum Linksabbiegen und nach rechts zum Rechtsabbiegen

Tippen Sie oben rechts auf das Einstellungssymbol , um die Einstellungen aufzurufen.

Tippen Sie auf „ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN“ um die allgemeinen Einstellungen aufzurufen.

Tempomat: Nach links schieben zum Deaktivieren, nach rechts schieben zum Aktivieren.

Tippen Sie auf „SPRACHEINSTELLUNGEN“ in den allgemeinen Einstellungen, um die Spracheinstellungen aufzurufen.

Sprachansagen aktivieren: Nach links schieben zum Deaktivieren, nach rechts schieben zum Aktivieren.

Sprachalarm aktivieren: Nach links schieben zum Deaktivieren, nach rechts schieben zum Aktivieren.

Lautstärke in 3 Stufen einstellbar: Hoch, Mittel, Leise.

Tippen Sie auf „BATTERIEINFORMATIONEN“, um den Ladestand in Prozent und den Batteriestatus anzuzeigen.

Tippen Sie auf „AKTUELLE VERSION“, um die Versionsinformationen aufzurufen. Zeigt die aktuelle Geräteversion an.

Tippen Sie auf NACH UPDATE SUCHEN, um die Geräteversion zu aktualisieren.

Mindestsystemanforderungen

- Android-Version 6.0 oder höher
- iOS-Version 9.0 oder höher
- Bluetooth-Version 4.0 oder höher
- Mindest-Arbeitsspeicher (RAM): 1 GB
- Erforderlicher Speicherplatz: 50 MB

IT-Sicherheitsmassnahmen

- Koppeln Sie den elektrischen Rollstuhl nur mit Ihrem persönlichen Smartphone
- Aktivieren Sie keine automatische Bluetooth-Kopplung mit unbekannten Geräten
- Halten Sie die mobile App und das Smartphone-Betriebssystem aktuell
- Verwenden Sie die mobile App nicht auf gerooteten/jailbreakten Geräten
- Die Verbindung ist mit AES-128 verschlüsselt
- Zum Schutz vor unbefugtem Zugriff: Sobald die mobile App mit dem elektrischen Rollstuhl verbunden ist, kann keine andere mobile App eine Verbindung herstellen

Datenschutz und Sicherheit

- Die mobile App verarbeitet nur technische Gerätedaten (Batteriestatus, Geschwindigkeitseinstellungen, Diagnoseinformationen).
- Es werden keine persönlichen Gesundheitsdaten, Benutzeridentifikationsdaten oder Standortverfolgungsdaten erfasst, gespeichert oder übertragen.
- Die Verbindung ist mit AES-128 verschlüsselt.
- Zum Schutz vor unbefugtem Zugriff: Sobald eine Verbindung besteht, kann keine andere App gleichzeitig eine Verbindung herstellen.

7. Haftungsausschluss

(Originalseite 56)

Die Robooter E60 Gebrauchsanweisung wurde sorgfältig zusammengestellt, um die Genauigkeit und Vollständigkeit gemäss den geltenden Vorschriften zu gewährleisten.

Shanghai Bangbang Robotics Co., Ltd. verbessert kontinuierlich seine Produkte.

Für die aktuellsten Informationen:

- Besuchen Sie unsere Website: www.robooter.com
- Kontaktieren Sie Ihren autorisierten Händler
- Oder kontaktieren Sie uns direkt

Wichtig: Wenn sicherheitsrelevante Änderungen auftreten, werden wir die Benutzer gemäss unseren regulatorischen Verpflichtungen nach EU MDR (EU) 2017/745 informieren. Die Benutzer werden über geeignete Kanäle benachrichtigt, wie erforderlich.

Dieses Produkt muss gemäss dieser Gebrauchsanweisung und den geltenden örtlichen Vorschriften betrieben werden. Benutzer oder Dritte, die diese Anweisungen nicht befolgen und das Gerät entgegen den dokumentierten Sicherheitswarnungen betreiben, übernehmen die Verantwortung für daraus resultierende Verletzungen oder Schäden gemäss dem geltenden Recht.

8. Lieferumfang

(Originalseite 57)

Nr.	Materialname	Einheit	Menge	Bemerkungen
1	Elektrischer Rollstuhl	Set	1	Batterie inbegriffen
2	Gebrauchsanweisung	Stück	1	
3	Ladegerät	Stück	1	
4	Werkzeugsatz	Stück	1	Inkl. Inbusschlüssel, Schraubenschlüssel, Schraube

Tabelle 9

9. Kennzeichnung – Erklärung der Symbole

(Originalseiten 58-60)

Symbol	Beschreibung
Hersteller-Symbol	Gibt den Hersteller des Medizinprodukts an
Herstellungsdatum	Gibt das Datum an, an dem das Medizinprodukt hergestellt wurde
EU REP	Bevollmächtigter in der Europäischen Gemeinschaft/Europäischen Union
CE-Kennzeichnung	CE-Konformitätskennzeichnung gemäss Medizinprodukte-Verordnung EU 2017/745
SN	Seriennummer: Identifiziert ein bestimmtes Medizinprodukt
LOT	Chargencode: Identifiziert die Charge oder das Los
MD	Medizinprodukt: Zeigt an, dass es sich um ein Medizinprodukt handelt
Verwendbar bis	Gibt das Datum an, nach dem das Medizinprodukt nicht mehr verwendet werden darf
IPXX	Das erste X steht für den Schutz gegen feste Objekte, das zweite X für die Wasserdichtigkeit
WEEE-Symbol	Kennzeichnet getrennte Sammlung für Elektro- und Elektronikaltgeräte
Stapelbegrenzung	Maximale Anzahl identischer Transportpackungen, die gestapelt werden dürfen
Diese Seite oben	Korrekte aufrechte Position der Verpackung für Transport und/oder Lagerung
Vor Nässe schützen	Verpackungen müssen vor Regen geschützt und trocken gehalten werden
Zerbrechlich	Verpackungsinhalt ist zerbrechlich und muss mit Vorsicht behandelt werden
Made in China	Hergestellt in China
REF	Modellnummer: Gibt die Modell- oder Typennummer eines Produkts an
Gebrauchsanweisung beachten	Weist auf die Notwendigkeit hin, die Gebrauchsanweisung zu konsultieren
CH REP	Bevollmächtigter in der Schweiz
Importeur	Kennzeichnet die Einheit, die das Medizinprodukt in das Gebiet importiert
Distributor	Kennzeichnet die Einheit, die das Medizinprodukt in das Gebiet vertreibt
Katalognummer	Herstellerkatalognummer zur Identifizierung des Medizinprodukts

Kontaktinformationen

Hersteller

Shanghai BangBang Robotics Co., Ltd.

Adresse: Room 501, Building 3, No. 188 Zhongchen Road, Songjiang District, Shanghai

Tel: 0086 21 37777720

E-Mail: info@bangbangrobotics.com

Website: www.bangbangrobotic.com

EU REP

Kingsmead Service B.V

Adresse: Zonnehof 36, 2632 BE, Nootdorp, Niederlande

Tel: 0031(0)64657 1005

CH REP

SUNGO Technical Service GmbH

Adresse: Bahnhofstrasse 21, 6300 Zug, Schweiz

Dokumentnummer: 100200N_IFU_DE

Revision: A

Revisionsdatum: 2025.11.07